

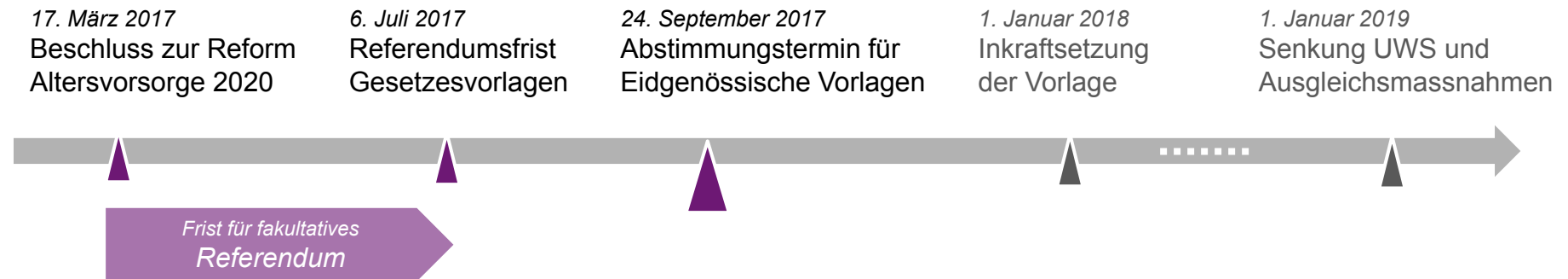
Altersvorsorge 2020 – Konsequenzen und Umsetzung

Martin Schnider

Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte

Bern, 6. Juli 2017

Fahrplan zur Reform Altersvorsorge 2020



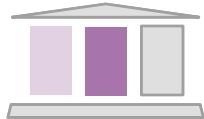
Volksabstimmung

Über die Zusatzfinanzierung der AHV durch Erhöhung der Mehrwertsteuer

Nur falls Referendum zustande kommt, auch über Bundesgesetz zur Reform Altersvorsorge 2020

Inkrafttreten nur als Gesamtpaket

Reform Altersvorsorge 2020



Leistungen

Vereinheitlichung des Referenzalters (65/65)

Flexibler Rentenbezug zwischen 62 und 70 Jahren

Rentenerhöhung für neue Altersrenten
um monatlich CHF 70

Erhöhung Plafond der Ehepaarrente auf
155% (bisher 150%)

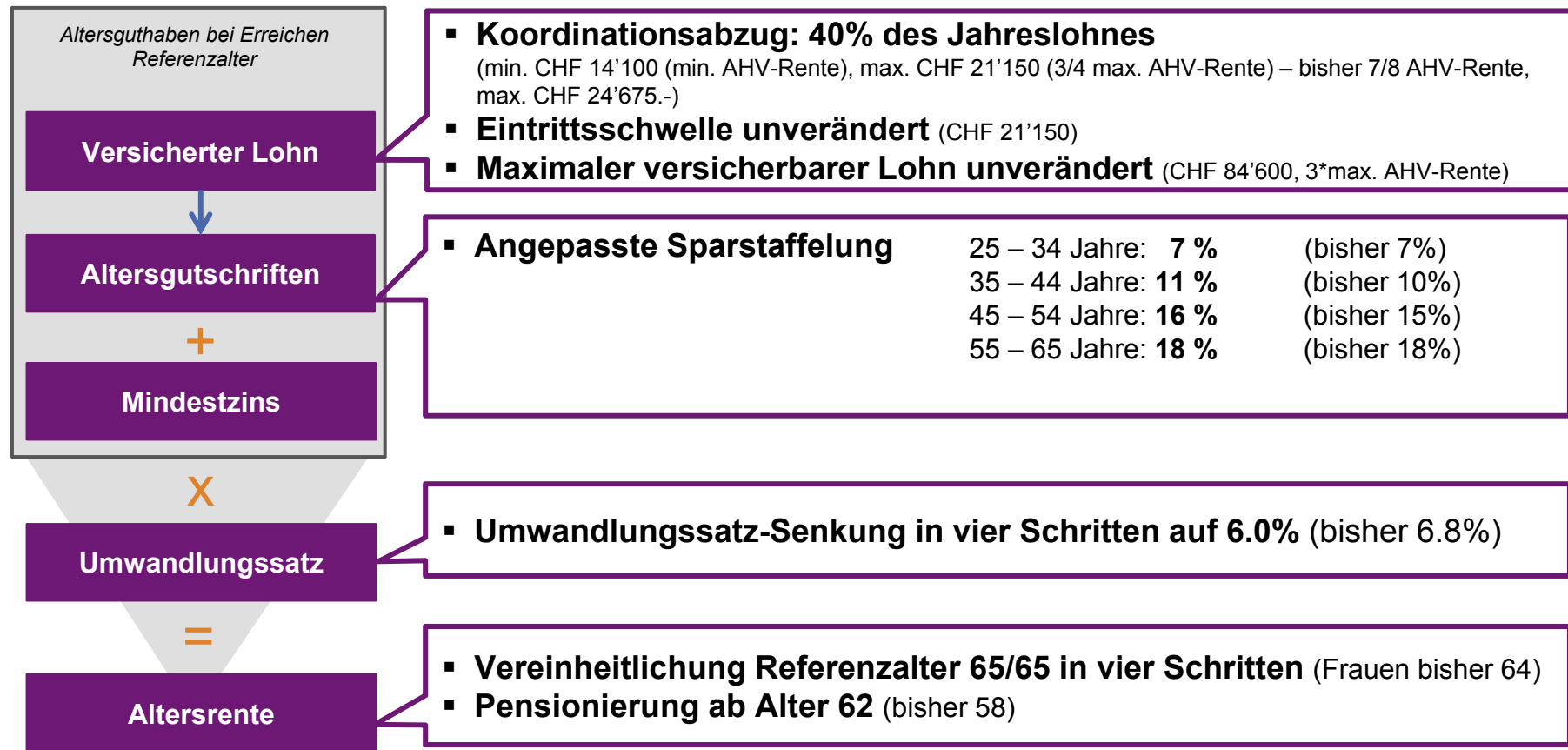
Senkung BVG-Umwandlungssatz
(von 6,8% auf 6,0%)

Kompensationsmassnahmen zwecks
Erhalt Leistungsniveau bei Rentenbezug

- Senkung und Flexibilisierung Koordinationsabzug
- Angepasste Sparstaffelung
- Umlagelösung für Übergangsgeneration

Reform Altersvorsorge 2020

Zentrale Elemente



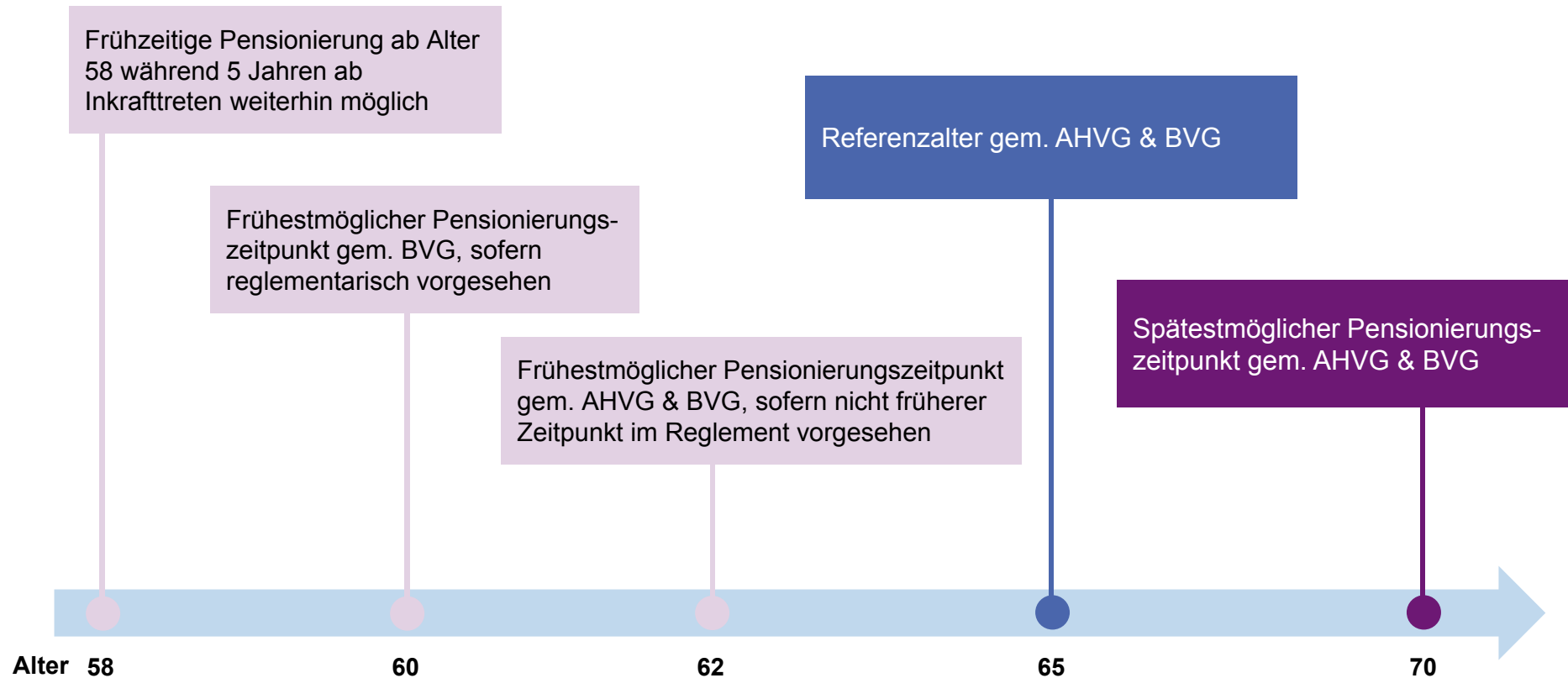
Die Etappen des Inkrafttretens der Reform AV2020

Die wichtigsten Änderungen im Überblick bei Annahme der Vorlage in der Volksabstimmung am 24. September 2017



- Anhebung Referenzalters Frauen (64/3)
- Flexibler Rentenbezug zwischen 62 u. 70 Jahren
- Anhebung Mindestalter in der beruflichen Vorsorge auf 62 Jahre
- Reglementarisches Mindestalter 60 Jahre möglich
- Übergangsfrist von 5 Jahren: Vorsorgeeinrichtungen können während 5 Jahren ein tieferes reglementarisches Mindestalter für Versicherte beibehalten, die Ende 2017 bei ihnen versichert waren
- Einkauf ins BVG neu möglich
- 8% MWST (8% - 0,4% (IV-Zusatz) + 0.1% (FABI) + 0,3% (AV2020/AHV))

Flexibler Rentenbezug

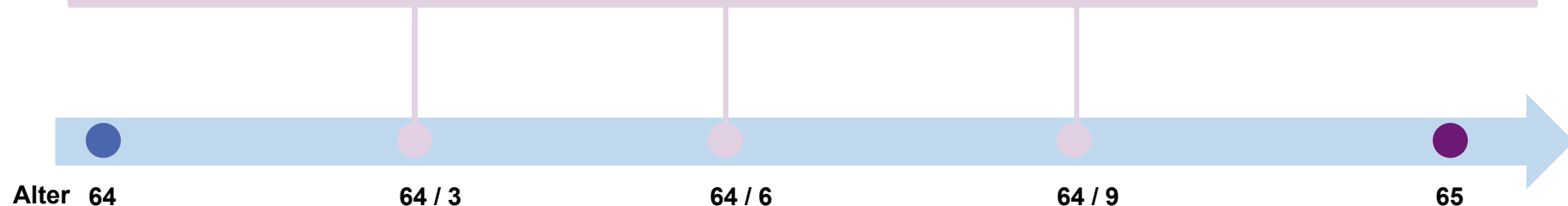


Die Leistungen werden bei einem Vorbezug entsprechend gekürzt bzw. bei einem Aufschub erhöht.

Anhebung Rücktrittsalter

Invalidenrenten sind meist temporär d.h. bis zum Rücktrittsalter versichert. Anschliessend beginnt die Altersrente (meistens gemäss Sparprozess und vorhandenem Altersguthaben d.h. nicht immer in gleicher Höhe wie im BVG)

- Laufende Invalidenrente muss länger ausbezahlt werden (Finanzierung?)
- Regelung, was mit der neu beginnenden Altersrente geschieht (Sparprozess verlängern?)
- Regelung, was mit laufenden Überbrückungsrenten geschieht (Finanzierung?)
- Höhe der Auswirkung abhängig von Anteil Überobligatorium (angemessene Lösung ist zu finden)



Die Etappen des Inkrafttretens der Reform AV2020

Die wichtigsten Änderungen im Überblick bei Annahme der Vorlage in der Volksabstimmung am 24. September 2017



- Anhebung Referenzalter Frauen (64/6)
- Erhöhung AHV-Altersrenten um CHF 70 für Neurentner
 - Maximalrente: 2'420 (bisher 2'350)
- Plafonierung AHV-Ehepaarrenten auf 155%
 - Plafond: $155\% \cdot 2'420 = 3'751$ (bisher $150\% \cdot 2'350 = 3'525$)
- Senkung UWS auf 6,6%
- Senkung und Flexibilisierung Koordinationsabzug
- Anpassung Sparbeiträge
- Beginn der Ansprüche der Übergangsgeneration (Beginn der zweiten Schattenrechnung)

Senkung und Flexibilisierung Koordinationsabzug

bei gleicher Eintrittsschwelle in Höhe von CHF 21'150.-
per 1.1.2019

Einkommen	Koordinationsabzug	Versicherter Lohn
21'150 – 35'250	14'100 (Minimum)	7'050 – 21'150
35'250 – 52'875	40% des Lohnes	21'150 – 31'725
52'875 – 84'600	21'150 (Maximum)	31'725 – 63'450

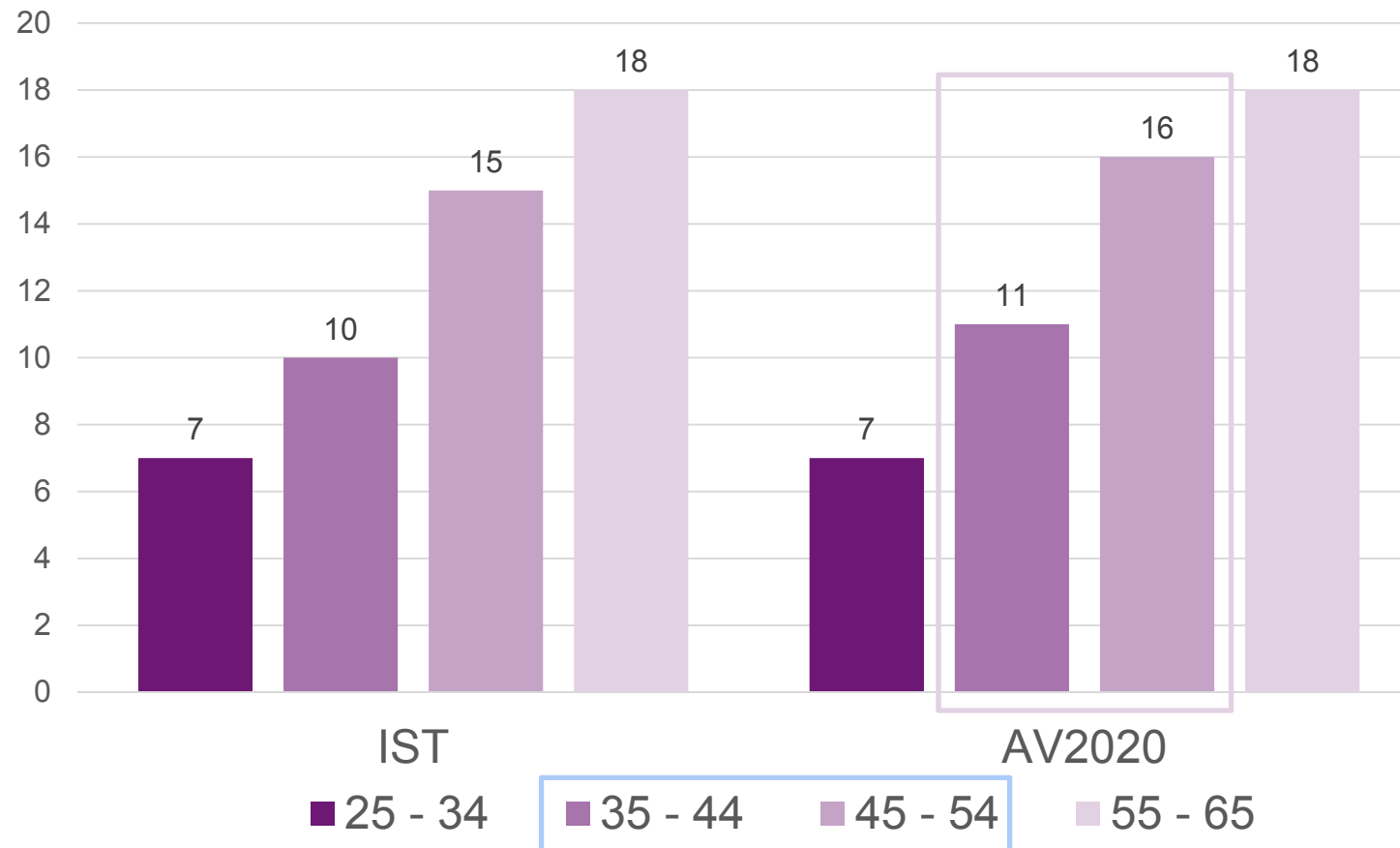
Senkung und Flexibilisierung Koordinationsabzug

- BVG03: Koordinationsbetrag 7/8 der maximalen AHV-Altersrente (24'675)
- BVG19: Koordinationsbetrag 40% Lohn, Minimum 1/2, Maximum 3/4 der maximalen AHV-Rente

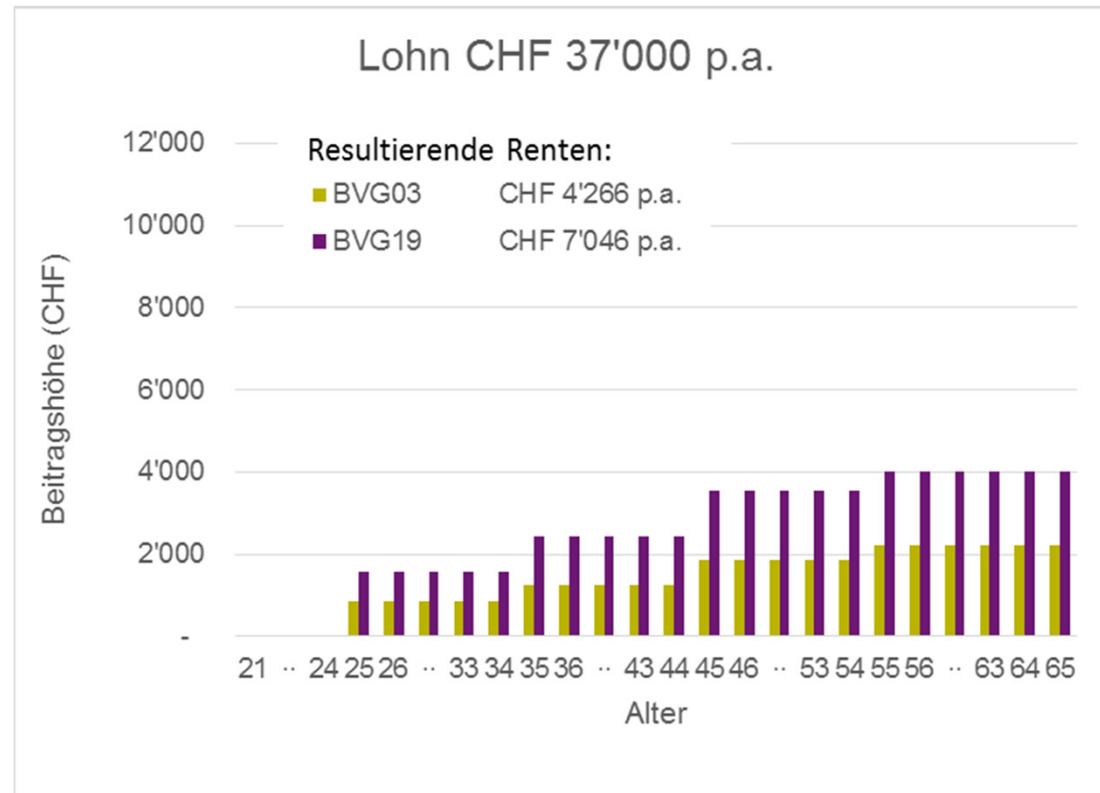
Lohn	KB BVG03	KL BVG03	KB BVG19	KL BVG19	Differenz KL	Erhöhung KB
25'000	24'675	3'525	14'100	10'900	7'375	209%
30'000	24'675	5'325	14'100	15'900	10'575	199%
35'000	24'675	10'325	14'100	20'900	10'575	102%
40'000	24'675	15'325	16'000	24'000	8'675	57%
45'000	24'675	20'325	18'000	27'000	6'675	33%
50'000	24'675	25'325	20'000	30'000	4'675	18%
55'000	24'675	30'325	21'150	33'850	3'525	12%
60'000	24'675	35'325	21'150	38'850	3'525	10%
65'000	24'675	40'325	21'150	43'850	3'525	9%
70'000	24'675	45'325	21'150	48'850	3'525	8%
75'000	24'675	50'325	21'150	53'850	3'525	7%
80'000	24'675	55'325	21'150	58'850	3'525	6%
84'600	24'675	59'925	21'150	63'450	3'525	6%

Anpassung Sparbeiträge in der 2. Säule

per 1.1.2019



Ausgewählte Beispiele



Alter	Erhöhung der Kosten in CHF				Zunahme		
25-34	863	1'554	691	2.33%	4.20%	1.87%	80%
35-44	1'233	2'442	1'210	3.33%	6.60%	3.27%	98%
45-54	1'849	3'552	1'703	5.00%	9.60%	4.60%	92%
55-65	2'219	3'996	1'778	6.00%	10.80%	4.80%	80%

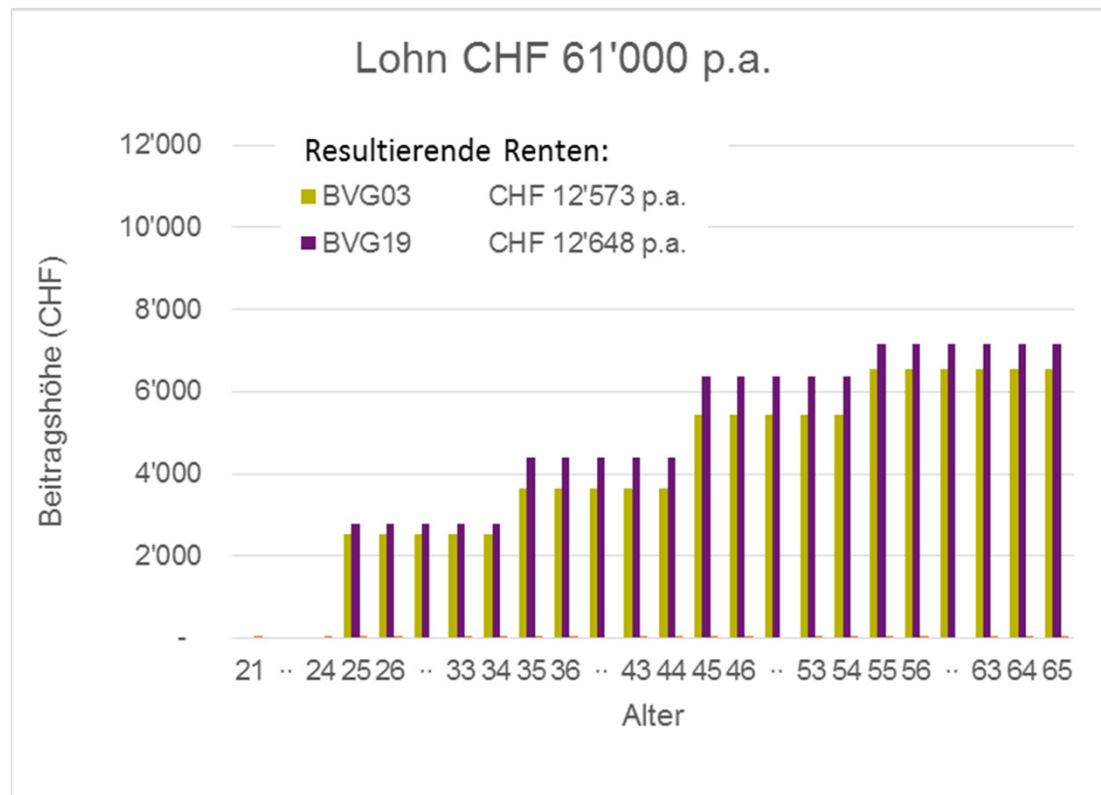
Beitrag für BVG03 in CHF / in % AHV-Lohn

Beitrag für BVG19 in CHF / in % AHV-Lohn

Differenz in CHF / in % AHV-Lohn

Differenz proportional

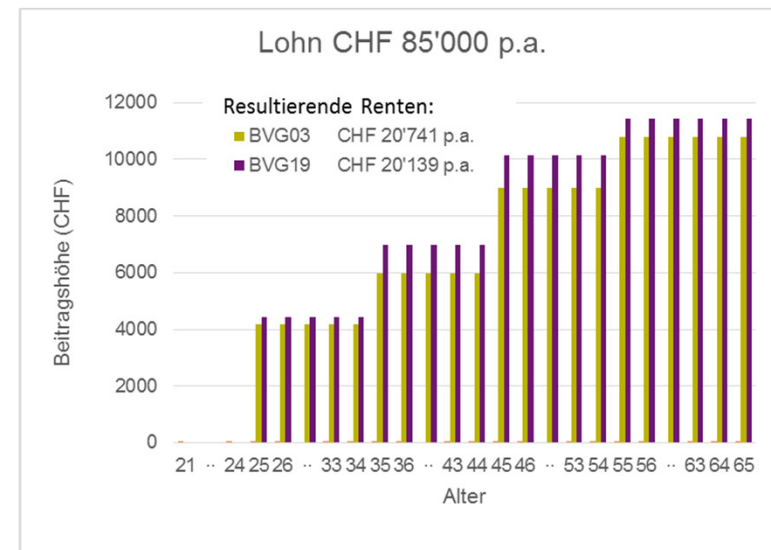
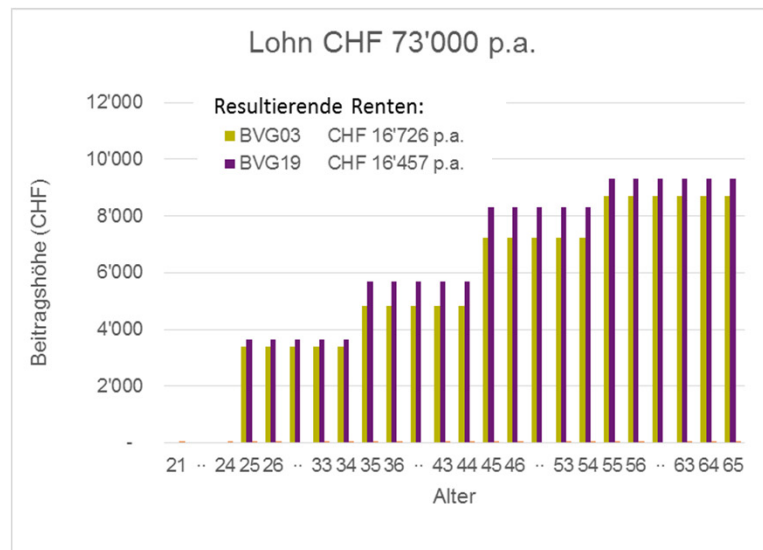
Ausgewählte Beispiele



Alter	Erhöhung der Kosten in CHF				Zunahme		
25-34	2'543	2'790	247	4.17%	4.57%	0.40%	10%
35-44	3'633	4'384	751	5.95%	7.19%	1.23%	21%
45-54	5'449	6'376	927	8.93%	10.45%	1.52%	17%
55-65	6'539	7'173	635	10.72%	11.76%	1.04%	10%

Beitrag für BVG03 in CHF / in % AHV-Lohn
Beitrag für BVG19 in CHF / in % AHV-Lohn
Differenz in CHF / in % AHV-Lohn
Differenz proportional

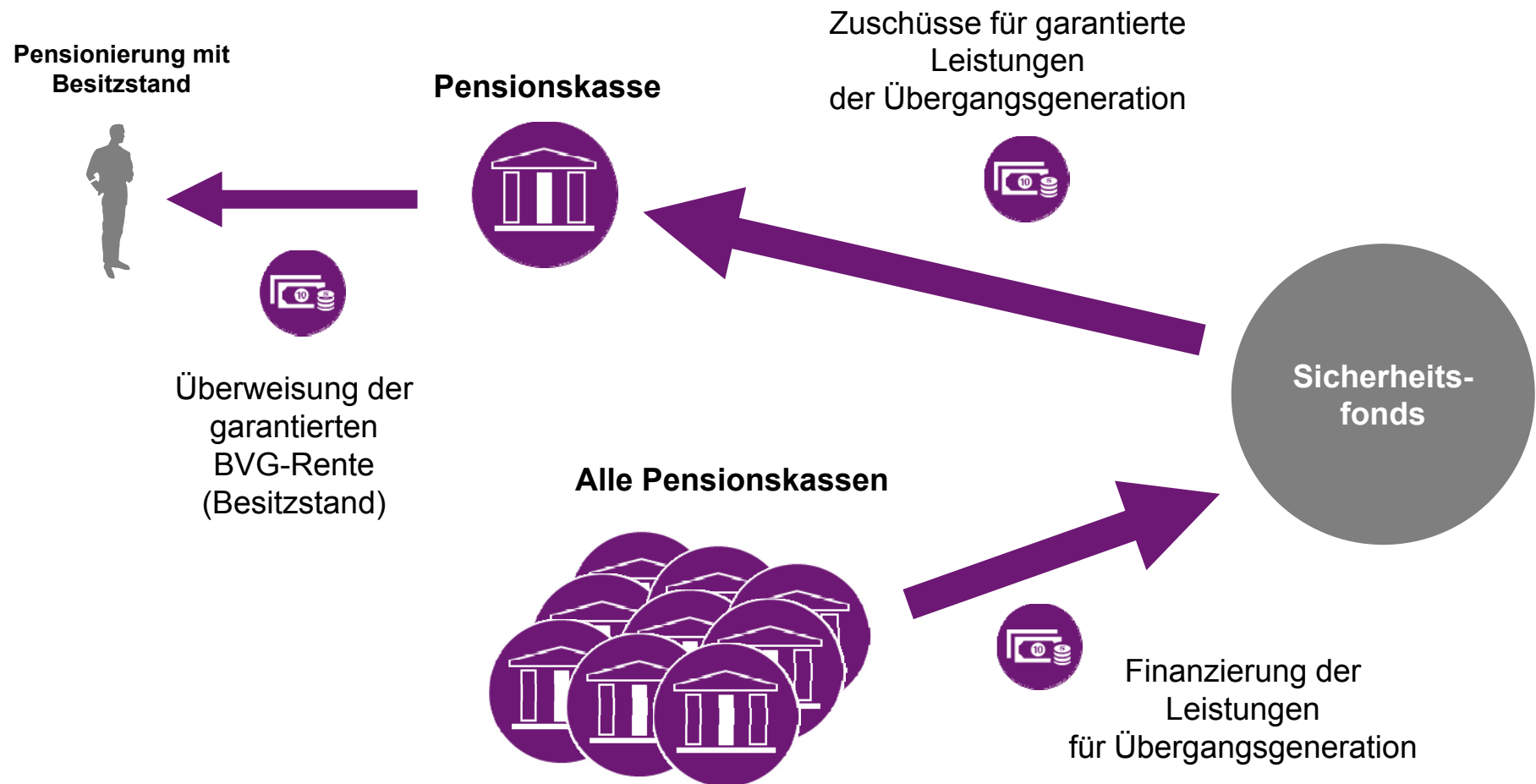
Ausgewählte Beispiele



Ausgewählte Beispiele

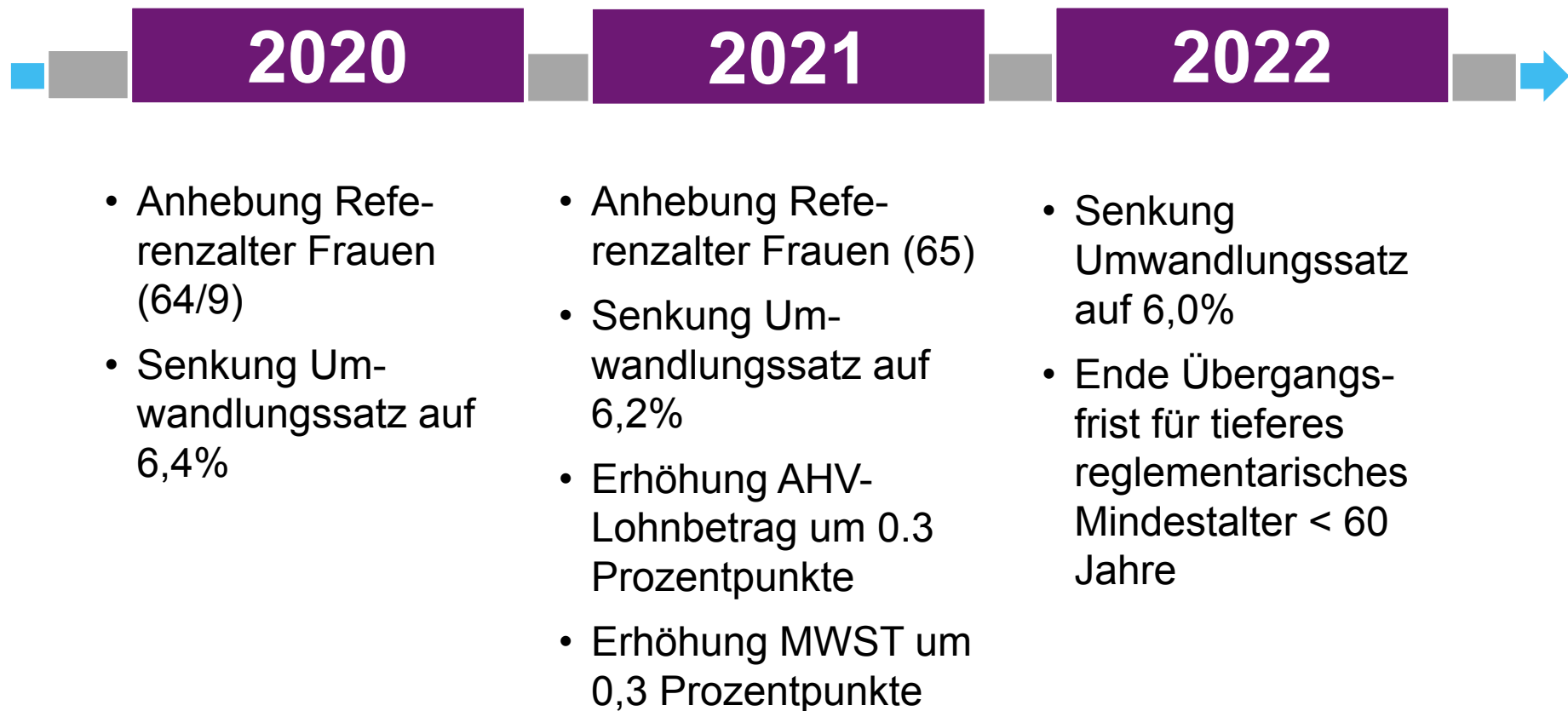
Mitarbeiter (alle Zahlen in CHF)	Regl. Vorsorgeplan BVG heute + 2% AGS	BVG heute	BVG neu
Frau 1 Alter 58 • Salär: 90'000 • Pensum: 100%	Sparbeitrag: 13'065 Vers. Lohn: 65'325	Sparbeitrag: 10'787 Vers. Lohn: 59'925	Sparbeitrag: 11'421 Vers. Lohn: 63'450
Mann 1 Alter 30 • Salär: 45'000 • Pensum: 100%	Sparbeitrag: 1'829 Vers. Lohn: 20'325	Sparbeitrag: 1'423 Vers. Lohn: 20'325	Sparbeitrag: 1'890 Vers. Lohn: 27'000
Mann 2 Alter 46 • Salär: 65'000 • Pensum: 100%	Sparbeitrag: 6'855 Vers. Lohn: 40'325	Sparbeitrag: 6'048 Vers. Lohn: 40'325	Sparbeitrag: 7'016 Vers. Lohn: 43'850
Frau 2 Alter 37 • Salär: 28'000 • Pensum: 70%	Sparbeitrag: 1'287 Vers. Lohn: 10'728	Sparbeitrag: 352 Vers. Lohn: 3'525	Sparbeitrag: 1'529 Vers. Lohn: 13'900

Mechanismus Sicherstellung / Auszahlung Besitzstand Übergangsgeneration

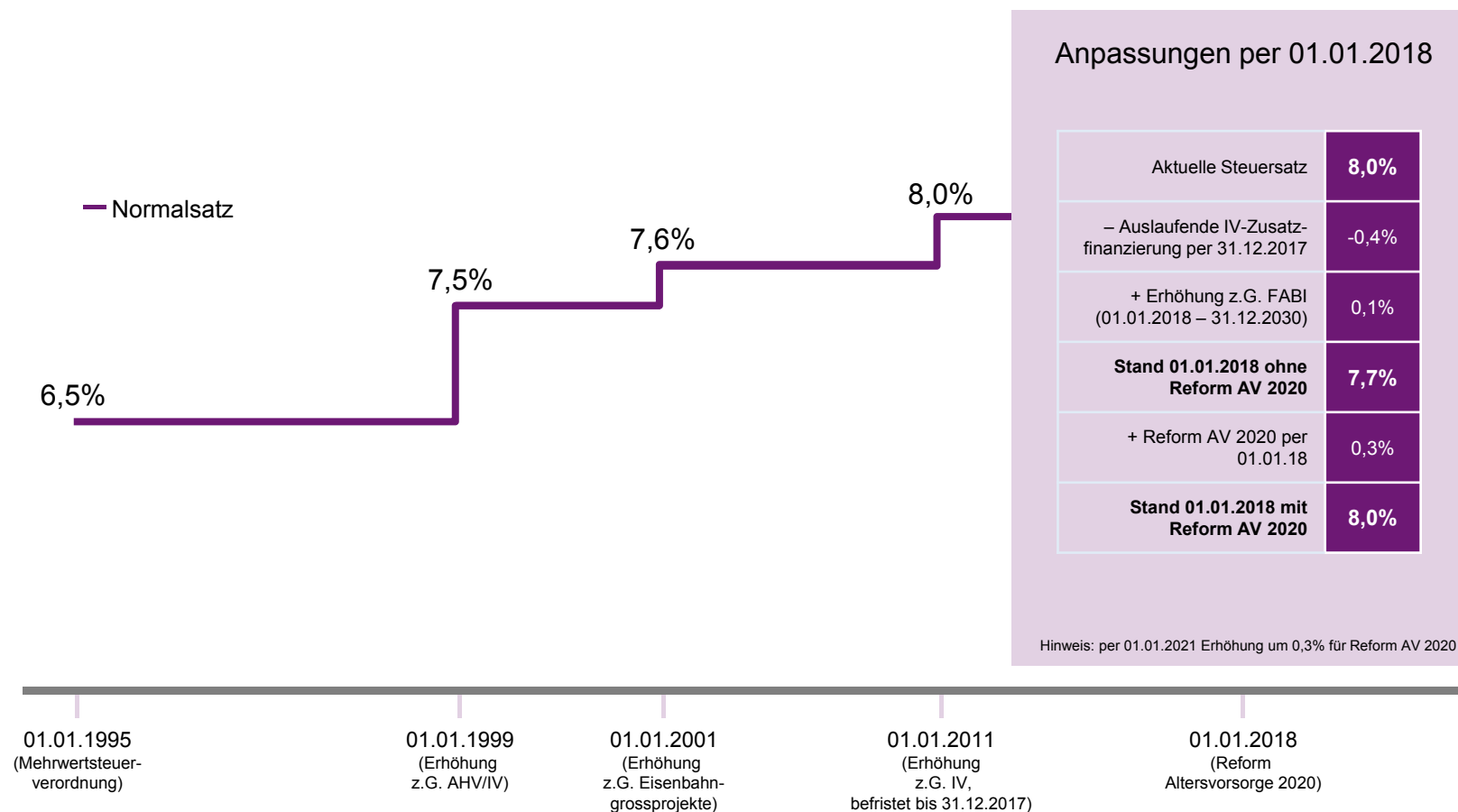


Die Etappen des Inkrafttretens der Reform AV2020

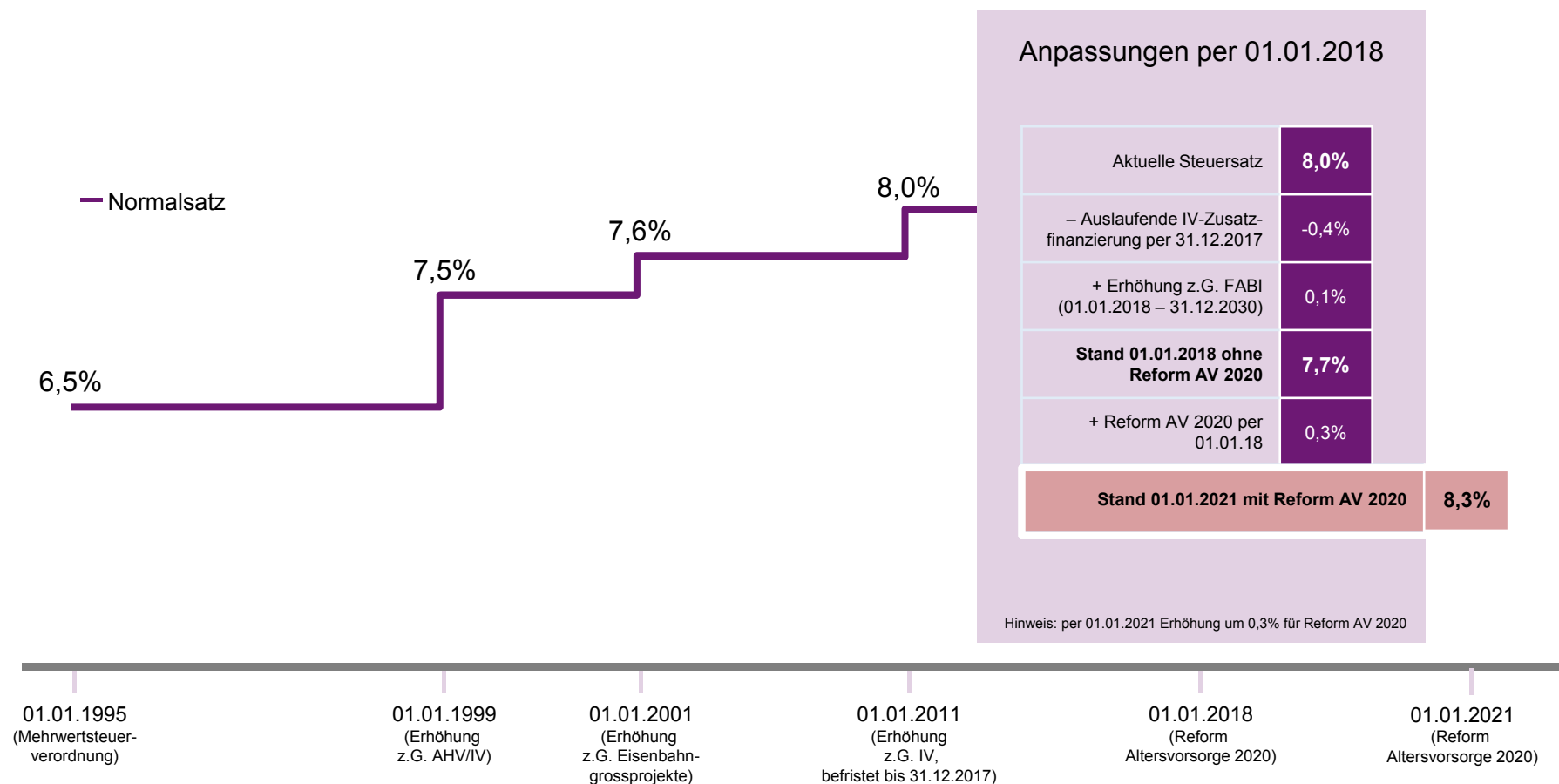
Die wichtigsten Änderungen im Überblick bei Annahme der Vorlage in der Volksabstimmung am 24. September 2017



Entwicklung der Mehrwertsteuer



Entwicklung der Mehrwertsteuer

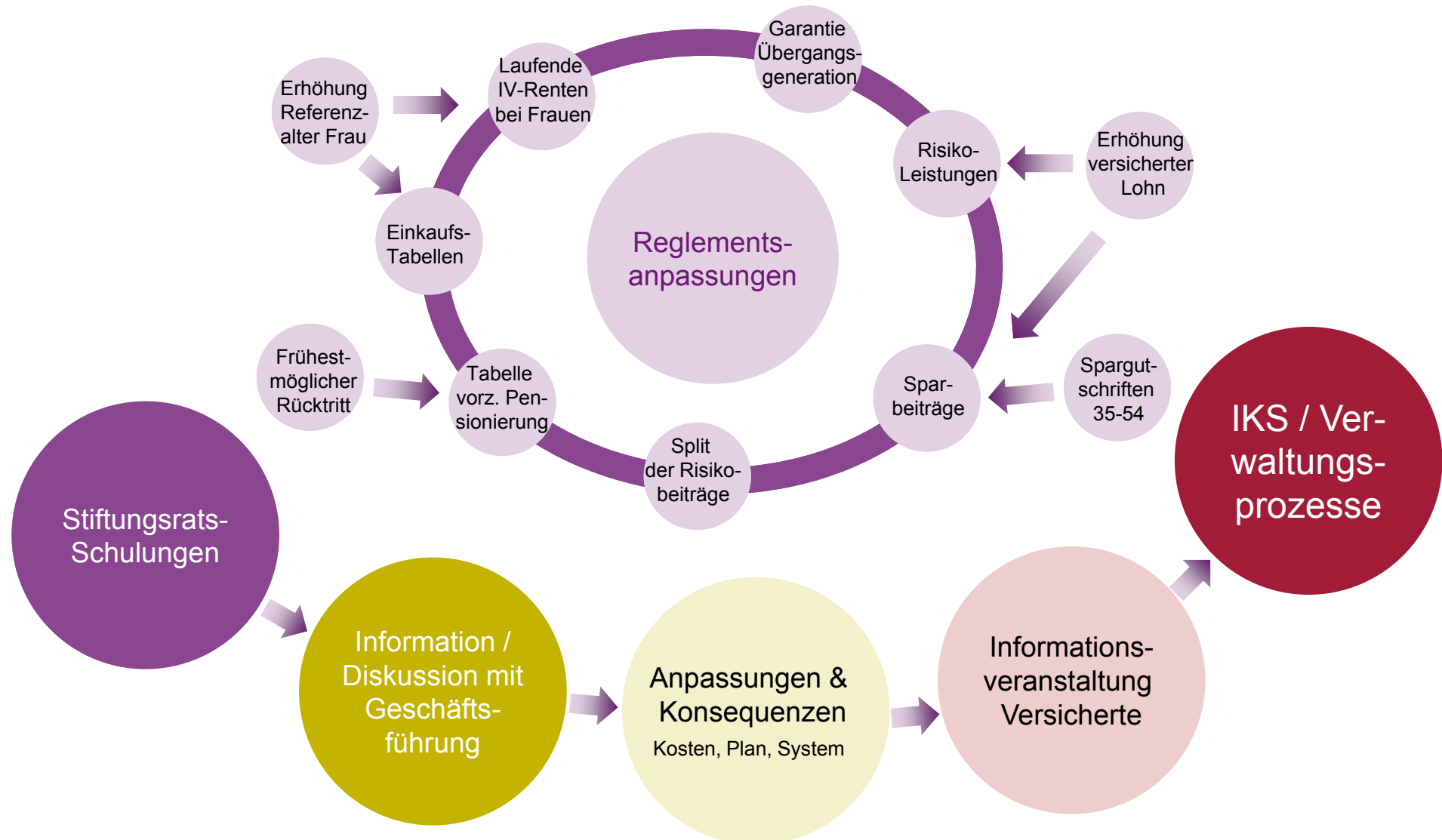


Nächste Schritte



- Diskussion / Klärung / Handlungsbedarf
- Mögliche Auswirkungen
- Entscheidungen
- Umsetzung (Leistungen, Finanzierung, Reglement)
- Terminplan
- Kommunikation
- Ergebnisse
- Kontrolle

Altersvorsorge 2020



Verordnungsentwurf

- Angemessenheit: 28% AHV-Lohn (bisher 25%)
- Versicherungsprinzip: 4% für Leistungen Tod und Invalidität (bisher 6%)
- Teilliquidation: Verzicht bei $DG < 108\%$, keine freien Mittel und Veränderung $DG < 3\%$

Fragen



Sprechen Sie mit uns!

Martin Schnider

Geschäftsführer
eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte
Aktuar SAV

Telefon +41 31 938 10 35
martin.schnider@abcon.ch

ABCON AG

Zentweg 13
Postfach 4
3000 Bern 15

www.abcon.ch